

Kunst- und Verlagsanstalt Schaar & Dathe Komm.-Ges. Trier  
a. Akt. x x

Ⓜ Mitte März versandten wir ein Rundschreiben folgenden Inhalts:

Im Druck befindet sich:

# Lateinische Paläographie

125 Tafeln in Lichtdruck mit gegenüberstehender Transkription nebst Erläuterungen und einer systematischen Darstellung der Entwicklung der lateinischen Schrift

von

**Dr. Franz Steffens**

ord. Professor an der Universität Freiburg (Schweiz).

**Zweite, vermehrte Auflage.**

Das Werk wird in drei Abteilungen erscheinen:

Abteilung I—Tafel 1—47 bis zur Zeit Karls des Grossen.

„ II— „ 48—86 bis zum Anfang des 13. Jahrhunderts.

„ III— „ 87—125 bis zum 18. Jahrhundert, nebst Darstellung der Entwicklung der lateinischen Schrift.

Das Format dieser zweiten Auflage ist bedeutend vergrößert. Die Bilder sind jetzt durchschnittlich 32 Zentimeter hoch und 25 Zentimeter breit (früher 28×22 Zentimeter). Die Lichtdruck-Tafeln sind in mastergültiger Ausführung in unserer Kunstanstalt hergestellt.

**Preis jeder Abteilung M. 20.— ord.**

Bei Ablieferung der ersten Abteilung wird die Mappe mitgeliefert, und mit der dritten Abteilung ein Heft, separat in imitiert Schweinsleder gebunden, die systematische Darstellung der Entwicklung der lateinischen Schrift enthaltend.

Wir laden zur zahlreichen Subskription höflichst ein. Das Werk ist weitaus das billigste von den in ähnlicher Weise ausgestatteten paläographischen Tafelwerken. Vorausbezahlung findet nicht statt, doch verpflichtet die Abnahme der ersten Abteilung zum Kauf des ganzen Buches.

Für die Subskribenten der 1. Auflage veranstalten wir die Herausgabe eines Supplements, das nur an die Besitzer der 1. Auflage abgegeben wird.

Dieser Supplementband wird mindestens 40 neue Tafeln mit Text enthalten und in zwei Teilen erscheinen. Der 1. Teil gelangt zur Ausgabe, sobald die 1. Abteilung der 2. Auflage des Gesamtwerks erschienen ist; zugleich wird eine Mappe zur Aufnahme des ganzen Supplementbandes mitgeliefert. Der 2. Teil wird den Subskribenten zugestellt, nachdem die 2. Auflage vollständig vorliegt. Der Ergänzungsband wird diejenigen Tafeln des Hauptwerks enthalten, die im Prospekt mit einem Sternchen versehen sind, doch behält sich der Autor vor, die eine oder andere Tafel durch besser passende Beispiele zu ersetzen.

Der Preis ist für die Subskribenten auf M. 12.— für jede Abteilung festgesetzt und erfolgt Berechnung, wie auch beim Hauptwerk, einzeln; der Kauf der ersten Abteilung verpflichtet zur Abnahme der zweiten.

Wir liefern nur **ganz ausnahmsweise** in Kommission, dagegen stehen Prospekte mit Probetafel für Interessenten zur Verfügung.

Preis der kompletten 2. Auflage	M. 60.— ord.,	M. 45.— netto,	M. 40.— bar und	11/10
„ „ einzelnen Abteilung	M. 20.— „	M. 15.— „	M. 13.35 „	11/10
„ des Supplementbandes	M. 24.— „	M. 18.— „	M. 16.— „	11/10
„ der einzelnen Abteilung	M. 12.— „	M. 9.— „	M. 8.— „	11/10

Anschliessend an obige Mitteilung ersuchen wir diejenigen Handlungen, die sich noch nicht mit Prospekten versehen haben, solche zu verlangen. Interessenten sind besonders: Archive, Staats-, Stadt-, Universitäts-, Gymnasial- und Realgymnasialbibliotheken, Geschichtsprofessoren, Altphilologen, Geistliche, Klöster, Altertums- und Geschichtsvereine usw.

Abteilung I gelangt gegen Mitte dieses Monats zur Ausgabe. Die Nachfrage ist derartig lebhaft, dass wir Kommissionsbestellungen leider nicht mehr berücksichtigen können.

Hochachtungsvoll

TRIER, 8. April 1907.

**Kunst- und Verlagsanstalt Schaar & Dathe**  
Komm.-Ges. a. Akt.